

## Werk

**Titel:** Sitzung der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin

**Untertitel:** am 17. Mai 1873

**Ort:** Berlin

**Jahr:** 1873

**PURL:** [https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?391365657\\_1873\\_0008](https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?391365657_1873_0008) | LOG\_0058

## Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)  
SUB Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen

✉ [info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

Nehrung am südlichen Mündungsarm des Ogowai, die dem räthselhaftesten Geschöpfe der Thierwelt, dem Gorilla, zum Wohnorte dient; im Süden ist es der Vorsprung des Cap Negro, der das grösste Wunder der Pflanzenwelt, die *Welwitschia mirabilis*, trägt, ein Nadelholz, fast stammlos, nur mit 2 Blättern, aus der tischförmigen Wurzel die Blüthe und Frucht hervortreibend, das ganze Gewächs etwa 2 Kubikfuss haltend. Was wir von der Flora jener Gegenden wissen, verdanken wir fast nur den Arbeiten dreier deutschen Botaniker, von denen 2, Theodor Vogel und Mann, auf englische Kosten, der dritte, Welwitsch, in portugiesischen Diensten thätig waren und darum die Ausbeute ihres Sammlerfleisses in erster Linie ausländischen, nicht deutschen Museen zuwenden mussten. Welwitsch, geboren zu Mariasaal bei Klagenfurt, war durch die Unterstützung des württembergischen Reisevereins nach Portugal gelangt, Director des dortigen botanischen Gartens geworden und im Jahre 1853 nach Bnguela gesandt worden, wo er 7 Jahre lang sammelte und beobachtete, bis er mit zerrütteter Gesundheit zurückkehren musste, um nach langjährigem Leiden im Oktober 1872 zu endigen. Die Flora der Westseite des tropischen Afrika ist bei weitem reicher als die der Ostseite, wenn sie auch hinter der des tropischen Amerika noch zurückbleibt. Mann sammelte ungefähr 3000, Welwitsch in 7 Jahren etwa 5000 Species, der Vortragende selbst dagegen in 6 Jahren höchstens die Hälfte (2500) im Osten. Interessant aber ist der Wechsel der Vegetation vom untern Küstenlande zu den sich darüber erhebenden Terrassen, eine für ganz Afrika charakteristische Erscheinung, die den Reisenden sehr rasch durch zwei von einander abweichende Welten führt. — Der Vortragende schloss mit einer Mittheilung aus Chartüm, welche die Abberufung Baker's und seine Ersetzung durch Abu Saud, einen gegen europäische Reisende wohlgesinnten Mann, in Aussicht stellt, ferner mit einigen den Reisenden Marno betreffenden Nachrichten.

An Geschenken gingen ein:

- 1) Comptes-rendu du Congrès des sciences géographiques, cosmographiques et commerciales tenu à Anvers du 14 au 22 août 1871. T. I. II. Anvers 1872.
- 2) Statistische Nachrichten von den Preussischen Eisenbahnen. Bd. XIX. Berlin 1872. — 3) Revue scientifique de la France et de l'étranger. 2e Sér. No. 34. 37. 38. Paris. — 4) Mittheilungen der geographischen Gesellschaft in Wien. 1873. No. 2. — 5) Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M. Bd. II. Hft. 4. Frankfurt a. M. 1871. — 6) Bulletin de la Société de Géographie. 1873. Février. Paris. — 7) Petermann's Mittheilungen. 1873. No. 2. — 8) Rivista scientifica pubblicata per cura della R. Accademia de' fisioeritici. Anno IV. N. 6. Siena 1872. — 9) Straube, Wegemesser zum Droschken-Reglement für Berlin vom Januar 1873. Berlin. 1 Bl.

### Sitzung der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin

am 17. Mai 1873.

Den grössten Theil der Sitzung füllten diesmal innere Angelegenheiten der Gesellschaft: Berathungen über durchgreifende Statutenänderungen, Neuwahl

des Vorstandes und Wahl des durch die neuen Statuten geschaffenen, aus 15 Mitgliedern bestehenden „Beirathes.“ Zum Vorsitzenden wurde erwählt Herr v. Richthofen, zu Stellvertretern desselben die Herren Neumayer und Hartmann, zu Schriftführern die Herren Fritsch, Marthe, v. Klöden, zum Schatzmeister wiederum Herr Arndt.

Vor dem Schluss der Sitzung erhielt Herr C. Mauch, der als Gast der Gesellschaft anwesend war, das Wort zu einem Vortrage, in welchem er einen kurzen Ueberblick über seine Reisen in Südafrika gab. Derselbe betrat den afrikanischen Boden zunächst am 15. Januar 1865, führte in diesem Jahre einige kürzere Streifzüge in der Transvaalrepublik aus und begleitete im Jahre 1866 einen englischen Elephantenjäger in das Land zwischen Limpopo und Zambesi. Diesem schloss er sich auch 1867 nochmals an, reiste aber dann selbständig und entdeckte hierbei die ersten Goldfelder am Tatin und bald darauf die in der Nähe des Umniati liegenden. Seit dem Jahre 1868 erhielt der Reisende Unterstützung durch Dr. Petermann in Gotha und besuchte in diesem Jahre das Reich des kurz zuvor verstorbenen Mosilikatze. Im folgenden Jahre traf er mit Mohr und Hübner in Potschefstrom zusammen und machte von hier aus eine Reise zu den damals entdeckten Diamantenfeldern. Im Jahre 1870 ging er mit einem portugiesischen Officier über das 6300' hohe östliche Randgebirge an die Delagoa-Bai, wandte sich darauf nach N.-W., geriet aber in so öde Gegenden, dass er 8 Tage lang absolut hungern musste und in Folge dessen krank wurde. Nach einem nochmaligen Besuch der Diamantenfelder im Herbst 1870 unternahm er im Januar 1871 die Reise, welche ihn zu den Ruinen von Zimbabwe und zu dem Volke der Makalaka brachte, unter welchem er 9 Monate lang verweilte. Dreizehn Männer desselben begleiteten ihn bis Sena, von wo er auf einem gebrechlichen Fahrzeuge nach Quelimane hinabfuhr. Hier trat er auf einem französischen Schiffe die Rückreise nach Europa an. Am 28. December 1872 landete er in Marseille.

An Geschenke gingen ein:

1) Leudesdorf, Nachrichten über die Gesundheitszustände in verschiedenen Hafenplätzen. Hft. 5. Hamburg. — 2) Anderson, Narrative of a Journey to Musardu. New-York 1870. — 3) Annalen des physikalischen Centralobservatoriums, her. von Wild. Jahrgang 1871. St. Petersburg 1873. 4) Ule, Die Erde und die Erscheinungen ihrer Oberfläche nach Reclus. Lief. 1—3. Leipzig 1873. — 5) Quetelet, Tables de mortalité et leur développement. Bruxelles 1872. — 6) Boehr, Instruction für die westafrikanische Expedition des Herrn Dr. Güssfeldt. Berlin 1873. — 7) Fils, Bad Ilmenau und seine Umgegend. 2. Aufl. Hildburghausen 1873. — 8) Die zweite deutsche Nordpolarfahrt in den Jahren 1869 und 1870 unter Führung des Kapitäin Karl Koldewey. Bd. 1. Abthl. 1. Leipzig 1873. — 9) Van der Tuuk, Les manuscrits Lampongs en possession de M. le Baron Sloet van de Beele. Leide 1868. — 10) H. v. H., Vorschläge zur Beseitigung der Massen Auswanderung. Berlin 1873. — 11) Die Preussische Expedition nach Ost-Asien. Bd. III. Berlin 1873. — 12) Quetelet, Centième anniversaire de la fondation de l'Académie royale des sciences de

Belgique. 1772—1872. Bruxelles 1872. — 13) Quetelet, Observations des phénomènes périodiques pendant l'année 1870. (Mém. de l'Acad. roy. de Belgique. T. XXXIX.). — 14) Europæus, Ett fornfolk med långskallig afrikansk hufvudskålstyp i Norden. Helsingfors 1873. — 15) Europæus, M. A. Castrén försvarad fo missförsländ från ett och för stillbörliga tillvitelser från annat håll. Helsingfors 1871. — 16) Vivien de Saint-Martin, L'année géographique, Onzième année (1872.) Paris 1873. — 17) v. Freedens Jahresbericht der Deutschen Seewarte für das Jahr 1872. Hamburg. — 18) Bulletin de l'Académie royale des sciences etc. de Belgique 1873. 2e Sér. T. XXXIII u. XXXIV. — 19) Annuaire de l'Académie royale des sciences etc. de Belgique 1873. Bruxelles 1873. — 20) Bulletin de la Société de Géographie. 1873. Mars. Paris. — 21) Mittheilungen der geographischen Gesellschaft in Wien, 1873. No. 3. Wien. — 22) Petermann's Mittheilungen. 1873. No. IV. Gotha. — 23) Bijdragen tot de taal- land- en volkenkunde van Nederlandsch Indië. 3. Volg. VII. St. 1. 2. s'Gravenhage 1872—73. — 24) Journal of the Royal Asiatic Society of Great Britain and Ireland. New Ser. Vol. VI. 2. London 1873. — 25) Proceedings of the Roy. Geographical Society. Vol. XVI. No. 5. XVII. No. 1. London 1872. 73. — 26) Annales hydrographiques. 1872. 3. et 4. trimestre. Paris 1873. — 27) Gaea, Natur und Leben. IX. Hft. 3. 4. Köln und Leipzig 1873. — 28) Bulletin de la Société Impériale des Naturalistes des Moscou. 1872. No. 3. Moscou. — 29) Revue scientifique de la France et de l'étranger. 1873. No. 39—44. Paris. — 30) La Plata Monatschrift. März 1873. Buenos-Aires. — 31) Preussisches Handelsarchiv. 1873. No. 14—16. Berlin.